



FORUM D'AVIGNON

Pressemitteilung
14 Oktober 2009



Internationale Begegnung von Kultur, Wirtschaft und Medien mit Beteiligung des französischen Kultur- und Kommunikationsministers Frédéric Mitterand

PARIS, 2. Oktober/PRNewswire/ -- Nach dem großen Erfolg im ersten Jahr wird das zweite internationale Treffen des „Forum d’Avignon“ vom 19. bis 21. November 2009 wiederum zwei Tage lang 300 Persönlichkeiten aus aller Welt* zusammenführen : Künstler, Regisseure, Produzenten, Wirtschaftsfachleute, Unternehmer und Entscheidungsträger aus Internet- und Medienunternehmen sowie Politiker werden eine der großen Fragen angesichts der derzeitigen Finanz- und Wertekrise behandeln: „Kulturelle Strategien als Ausweg aus der Krise“.

Inwiefern kann die Kultur zu einem Ausweg aus der Krise beitragen? Auf welche Strategien greifen die heute Handelnden zurück? Welche neuen Werte könnten die ausschließliche Sicht auf wirtschaftliche Indikatoren ändern?

Zur Analyse der Dynamik verschiedener kultureller Strategien in aller Welt finden drei Diskussionen zu folgenden Themenbereichen statt:

- Innovationen und neue kreative Ansätze für die Phase nach der Krise
- Die Voraussetzungen für kulturell-wirtschaftliche Attraktivität zur Entwicklung der Regionen und Städte
- Steuerpolitik zur Förderung der Investitionen in die Kultur

Im Auftrag des „Forum d’Avignon“ exklusiv ausgearbeitete Studien internationaler Beratungsunternehmen (Bain et Cie, Ernst & Young, Ineum Consulting) liefern auf der Basis konkreter erstmals erhobener Informationen Denkanstöße und Anregungen für die Debatten.

Als Rahmenprogramm dieses internationalen Treffens im Palais des Papes in Avignon werden Gesprächsrunden und Diskussionen mit namhaften Gästen stattfinden, darunter:

Jeff BERG, Geschäftsführer ICM Talent (USA), John BOORMAN, Regisseur (Großbritannien), Xin Dong CHEN, Künstler (China), Souleymane CISSE, Regisseur (Mali), Jake EBERTS, Produzent, Allied Filmmakers (Kanada), Jean-Paul FITOUSSI, Leiter des Wirtschaftsforschungsinstituts OFCE (Frankreich), Antoine GALLIMARD, Verlagschef, Editions Gallimard (Frankreich), Dan GLICKMAN (Motion Picture Association of America, USA), Ignasi GUARDANS, Leiter des Instituto de la Cinematografía y de las Artes audiovisuales (Spanien), Amit KHANNA, Vorsitzender von Reliance Entertainment (Indien), Lawrence LESSIG, Harvardprofessor (USA, Gründer von Creative Commons), Jean-Bernard LEVY, Vorstandsvorsitzender von Vivendi (Frankreich), Didier LOMBARD, Vorstandsvorsitzender von France Télécom (Frankreich), Radu MIHAILEANU, Regisseur (ARP, Frankreich), Christopher MILES, Regisseur und Produzent, Milesian Lion (Großbritannien), Richard David PRECHT, Philosoph (Deutschland), Jaume ROURES, Gründer von MEDIAPRO (Spanien), Marjane SATRAPI, Regisseurin (Iran), Volker SCHLÖNDORF, Regisseur (Deutschland), Ezra SULEIMAN, Professor, Leiter des Zentrums für europäische Studien in Princeton (Irak, USA), Kjetil Tredal THORSEN, Architekt (Norwegen), Barthélémy TOGUO, Künstler (Kamerun), Régis WARGNIER, Regisseur (Frankreich), Patrick ZELNICK, Naïve (Frankreich),...

* Algerien, Deutschland, Brasilien, Kamerun, Kanada, China, Spanien, Großbritannien, Indien, Iran, Irak, Italien, Mali, Norwegen, Québec, Singapur, Schweden, Tunesien, USA,...

Das Forum setzt sich außerhalb des Palais des Papes mit folgenden Veranstaltungen fort:

- Diskussion zum Thema „Medien und Internet“ mit den Studenten der Universität;
- „Master class“-Galadiner für etwa hundert Schüler der Hotelfachschule Avignon;
- Gespräch mit dem Unternehmerclub der Region Vaucluse;
- Organisation von Besichtigungen der Kulturschätze Avignons.

Die Veranstaltung wird von der Vereinigung „Forum d'Avignon – Kultur, Wirtschaft, Medien“ zusammen mit dem französischen Kultur- und Kommunikationsministerium organisiert.

Der Vorstand setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Nicolas Seydoux, Vorsitzender des Forum d'Avignon, Vorsitzender von Gaumont, Hervé Digne, Stellvertretender Vorsitzender des Forum d'Avignon, Vorsitzender und Gründer von Postmedia Finances, Axel Ganz, Stellvertretender Vorsitzender des Forum d'Avignon, Jean-Jacques Annaud, Regisseur, Patricia Barbizet, Generaldirektorin von Financière Pinault, Laurent Benzoni, Universitätsprofessor, Guillaume Boudy, Generalsekretär des französischen Kultur- und Kommunikationsministeriums, Mats Carduner, Geschäftsführer von Google Frankreich und Südeuropa, Emmanuel Chain, Produzent und Vorsitzender von Elephant et Cie, Renaud Donnedieu de Vabres, Initiator des Forum d'Avignon, ehemaliger Kultur- und Kommunikationsminister, Laurence Franceschini, Beauftragte für Medienentwicklung, Georges-François Hirsch, Beauftragter für Musik, Tanz, Theater und darstellende Kunst, Emmanuel Hoog, Leiter des Institut National de l'Audiovisuel, Alain Kouck, Vize-Vorsitzender und Geschäftsführer von Editis, Véronique Morali, Vorsitzende von Fimalac Développement, Gründerin der Webseite Terra Femina, Pascal Rogard, Geschäftsführer der französischen Gesellschaft der Autoren und Dramaturgen.

Von seinen Anfängen an hat sich das Forum d'Avignon mit Sponsoren und Partnern aus Kultur, Wirtschaft, Medien - sowohl in öffentlicher Hand wie aus dem privaten Bereich - umgeben, die an der Finanzierung des Forums, an den Gesprächen und den formulierten Vorschlägen beteiligt sind. Im Jahr 2009 sind dies: Vivendi, Air France, SNCF, Orange, Sacem, Caisse des Dépôts et Consignation, Neuflyze OBC, Bertelsmann, Artcurial, Ernst & Young, Crédit Agricole SA, SUEZ, Groupe Allard.

Dem Geist des Forum d'Avignon entsprechend, bietet die Webseite <http://www.forum-avignon.org> online das Programm 2009, Videos der Veranstaltung im Jahr 2008 vom Institut National de l'Audiovisuel und von Arte sowie die Auftritte verschiedener Redner zum Herunterladen.

Quelle: Forum d'Avignon

Pressekontakt: Publicis Consultants, Für alle Informations-, Bild- und Interviewanfragen: Isabelle Rivière, isabelle.riviere@consultants.publicis.fr, Tel.: +33-(0)1-57-32-86-99 / +33-(0)1-57-32-86-24, 24, rue Salomon de Rothschild 92288 Suresnes cedex. Kontakt Forum d'Avignon, Laure Kaltenbach, Geschäftsführerin, laure.kaltenbach@forum-avignon.org